

# SOJA AUS DEN USA

## WELTWEIT FÜHREND IM BEREICH NACHHALTIGKEIT

### In Kurzform:

- Der Sojabohnen-Anbau in den USA basiert auf einem nationalen System an Nachhaltigkeits- und Naturschutzgesetzen und Vorschriften und wird mit der sorgfältigen Umsetzung der besten Produktionspraktiken in den insgesamt 280.000 Anbaubetrieben kombiniert. Darüber hinaus beteiligen sich die Sojaproduzenten in den USA an zahlreichen zertifizierten und geprüften Nachhaltigkeits- und Naturschutzprogrammen auf freiwilliger Basis.

### Umweltschutz: Eine Verpflichtung zu kontinuierlicher Verbesserung

- 95 % der Sojaproduzenten in den USA beteiligen sich an Naturschutzprogrammen und setzen nachhaltige Produktionsverfahren um.
- Die Sojaproduzenten in den USA haben die Produktion seit 1980 um 96 % gesteigert und dabei 8 % weniger Energie verbraucht.
- In den letzten 25 Jahren haben die Sojaproduzenten in den USA den Energieverbrauch pro Tonne Soja um 46 % reduziert.
- Auf der nahezu gleichen Produktionsfläche konnten die Erträge durch Naturschutzmaßnahmen um 55 % gesteigert werden.
- 94 % der Sojabohnen-Anbaufläche wird nicht bewässert. Durch Aufreinigungsmaßnahmen an 75 % der Sedimente, die zur Filtration des Wassers dienen, konnte die Wasserqualität maßgeblich verbessert werden.
- Die von der Sojaindustrie in den USA verursachten Treibhausgasemissionen konnten zwischen 1980 und 2012 um 47 % reduziert werden.
- 43 % der Sojaproduzenten in den USA nutzten 2006 die Möglichkeiten der Präzisionslandwirtschaft, wodurch sie die Effizienz erhöhen konnten.
- Der Abfluss und die Auswaschung von Herbiziden konnte so um 70 % reduziert werden, wodurch sich die Wasserqualität signifikant verbesserte.
- Die Bodenerosion hat sich seit 1980 um 66 % pro Tonne produziertem Soja verringert.
- Die Sojaproduzenten in den USA haben 10,9 Millionen Hektar Fläche durch das „Conservation Reserve Program“ des US Department of Agriculture (USDA), dem Landwirtschaftsministerium der USA, stillgelegt. Die Menge an Kohlendioxid, die durch das Programm langfristig gespeichert wird entspricht etwa 10 Millionen Autos weniger auf den Straßen.
- Über 70 % der amerikanischen Sojaproduzenten praktizieren eine konservierende Bodenbearbeitung, was Treibhausgasemissionen abermals reduziert.



# 94%

OF SOYBEAN ACRES ARE UNDER ROTATED AND CONTINUOUS PLANTINGS, CONTRIBUTING TO INCREASED BIODIVERSITY.



# 92%

OF U.S. SOYBEAN FARMERS HAVE TESTED THEIR SOIL TO MAINTAIN PROPER NUTRIENT LEVELS.



# 95%

OF U.S. SOYBEAN FARMERS PERSONALLY SCOUT THEIR FIELDS EACH SEASON TO MANAGE PESTS.

Source: U.S. Soybean Sustainability Assurance Protocol



Weitere Informationen finden Sie unter:  
[thesustainabilityalliance.us](http://thesustainabilityalliance.us) oder kontaktieren Sie  
[info@thesustainabilityalliance.us](mailto:info@thesustainabilityalliance.us)



- 10 % der verfügbaren Anbaufläche in den USA wurde stillgelegt, um empfindliche und gefährdete Gebiete zu schützen.

## **Soziale Verantwortung: Eine Verpflichtung gegenüber zukünftigen Generationen**

- In den USA existieren rund 2,2 Millionen landwirtschaftliche Betriebe mit einer durchschnittlichen Größe von 169 Hektar.
- 96 % der Ackerbaubetriebe in den USA sind Familienbetriebe, die 87 % der agrarischen Wertschöpfung ausmachen. Auf Betriebe, die nicht von Familien geführt werden, entfallen weniger als 6 % der Mais- und Sojabohnen-Produktion.
- Sojabohnen sind nicht nur sehr ballaststoffreich. Sie sind die einzige Ölsaat, die alle neun Aminosäuren enthält, die für die menschliche Ernährung essenziell sind. Aber auch vollwertige Proteine werden beim Verzehr von Soja aufgenommen.
- Der Verzehr von Soja-Protein hilft chronische Erkrankungen vorzubeugen oder unterstützt deren Therapie.
- Sojaöl wird in Nahrungsmitteln, z. B. Salatdressing oder Mayonnaise, aber auch für zahlreiche industrielle Produkte wie Kunststoffe oder Kraftstoffe wie Biodiesel verwendet.
- 95 % der US-Landkreise stellen Bodenkarten und -daten online zur Verfügung, so dass ein nachhaltiger Umgang mit der Ressource Boden sichergestellt und überprüfbar wird.
- Die Sojaproduzenten in den USA unterstützen das langfristige Engagement der amerikanischen Regierung Arbeitnehmerrechte zu schützen, einschließlich fairer Löhne, die Umsetzung von Arbeitsschutzmaßnahmen und Versicherungen.

## **Wirtschaftlichkeit: Eine Verpflichtung zu langfristiger Rentabilität**

- Die weltweite Viehzuchtindustrie ist der wichtigste Kunde von US-Soja, mit einem Verbrauch von 90 % der jährlichen US-Sojabohnenernte.
- Eine Reihe von weltweiten Fütterungsstudien an Schweinen und Geflügel, die über einen Zeitraum von acht Jahren durchgeführt wurden, zeigten den wirtschaftlichen Wert, den Sojaschrot als Futter aufgrund seines hohen Proteingehalts, dem außergewöhnlichen Aminosäureprofil und der hervorragenden Verdaulichkeit der Aminosäure hat.
- Soja ist eines der wichtigsten US-Agrarexportprodukte. Fast 60 % der Sojabohnenernte gehen an Kunden im Ausland.
- Die USA haben im Wirtschaftsjahr 2014/15 über 57 Millionen Tonnen US-Soja mit einem Wert von mehr als 27 Milliarden US-Dollar exportiert.
- Die Sojaindustrie in den USA hat im Jahr 2013 vier Millionen Arbeitsplätze gesichert und trug mit 369 Milliarden US-Dollar zur US-Wirtschaft bei.
- Die Transportinfrastruktur an Autobahnen, Eisenbahnstrecken und Wasserstraßen ermöglichte es den Sojaproduzenten in den USA, ihre Produkte schnell und effizient zu transportieren und die Kosteneinsparungen an ihre Kunden weiterzugeben.

### **Quellen**

U.S. Soybean Farmers' Sustainability Report 2013, U.S. Soybean Export Council.

U.S. Soy's Sustainability by the Numbers. United Soybean Board, 14. Juli 2015.



Weitere Informationen finden Sie unter:  
[thesustainabilityalliance.us](http://thesustainabilityalliance.us) oder kontaktieren Sie  
[info@thesustainabilityalliance.us](mailto:info@thesustainabilityalliance.us)

